

LERNKARTEN

ZUSAMMENKLANGS-METHODE

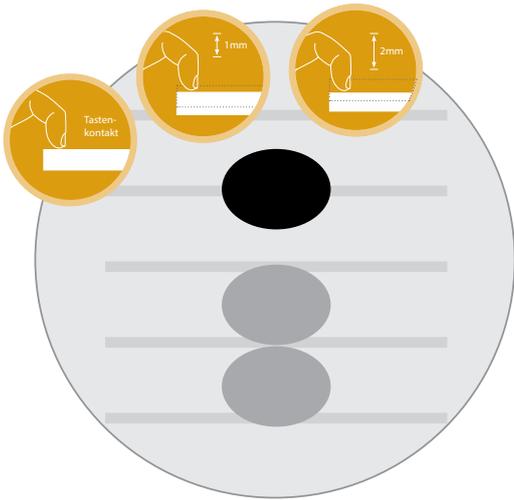
13 Lernkarten:



Ergänzendes Material zum Buch

EP11511 *Klaviermethodik* von Christian A. Pohl

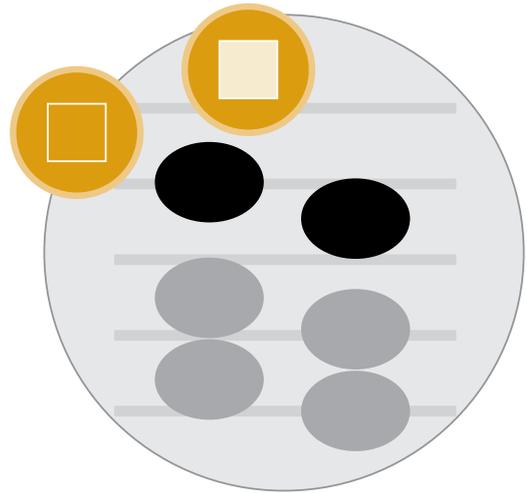
Die Verwendung der Lernkarten ist ausschließlich in Zusammenhang mit einem legal erworbenen Exemplar des Buches EP11511 *Klaviermethodik* von Christian A. Pohl zugelassen. Jegliche weitere Verbreitung oder Vervielfältigung in digitaler oder gedruckter Form ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlages nicht gestattet. Alle Rechte vorbehalten.



EINZELKLÄNGE

POLIEREN

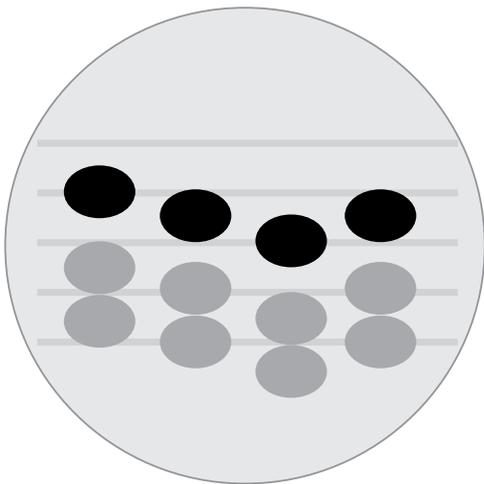
- 1
- 2
- 3



PAARE

BILDEN

- 1
- 2
- 3



KONTEXT

SPIELEN

- 1
- 2
- 3



RUHIGES PULSIEREN

Wiederhole beständig in einem ruhig schwingenden Tempo (z. B. ein Schlag pro Sekunde).

EINZELKLÄNGE

POLIEREN

- 1
- 2
- 3



TIEF HINEINKNETEN

Spiele mit hohem Anschlagdruck, „knete“ den Melodieton in die Taste hinein.

EINZELKLÄNGE

POLIEREN



POSITION VORBEREITEN

Bereite so viele Finger wie möglich vor, indem du sie über den Tasten postierst, die sie zu spielen haben.

EINZELKLÄNGE

POLIEREN



ADDITIV VORGEHEN

Beginne immer mit dem im Vordergrund liegenden Ton und füge schrittweise die Hintergrund-Noten hinzu, beginnend bei der nächstliegenden.

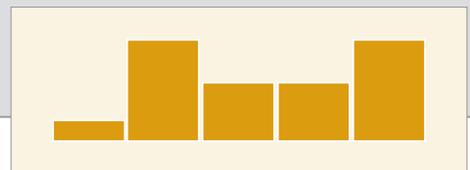
EINZELKLÄNGE

POLIEREN



ANSCHLAGSTIEFE

Spiele die Hauptnote knetend in den Tastengrund, die im Hintergrund liegenden Noten aber nur mit halber Anschlagtiefe.



EINZELKLÄNGE

POLIEREN





NEU ANSETZEN

Solltest du bei einem Ton, den du dem Einzelklang hinzufügst, nicht weiterkommen, dann beginne lieber nochmal von vorne, anstatt fehlerhaft zu probieren.

EINZELKLÄNGE

POLIEREN



HANDGELENK

Achte auf ein elastisches Handgelenk. Gerade bei weiten Griffen besteht die Gefahr der Verspannung. Ein leichter Außenschwung hilft.

EINZELKLÄNGE

POLIEREN



ERST PFEILER, DANN BRÜCKE

Erarbeite immer zuerst Anfang und Ende und füge dann die Zwischentöne hinzu.

PAARE

BILDEN



LOOP

Versuche, wenn möglich, die Zwischentöne zu einer kreisenden Figur zu formen (vor und wieder zurück).

PAARE

BILDEN





ORIGINALTEMPO

Die Verbindung von zwei
Zusammenklängen üben wir
immer im Originaltempo.

PAARE BILDEN

1

2

3